



116/2007

Kiel, 7. November 2007

Resolution der Wirtschaftsausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages und der Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg zum Ausbau des Nord-Ostsee- Kanals und zum Elbe-Lübeck-Kanal

Kiel (SHL) - Die Wirtschaftsausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages und der Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg haben in ihrer ersten gemeinsamen Sitzung am 6. November 2007 einstimmig folgende Resolution verabschiedet:

Die Wirtschaftsausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages und der Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg unterstützen den Ausbau der Oststrecke des Nord-Ostsee-Kanals sowie den Neubau einer weiteren Schleusenkammer in Brunsbüttel. Um die Zukunftsfähigkeit des Kanals zu erhalten, müssen diese Maßnahmen zügig geplant und umgesetzt werden.

Das Potential des Elbe-Lübeck-Kanals als Verbindungsstrecke des deutschen und europäischen Binnenkanalsystems zur Ostsee ist bei Weitem nicht ausgeschöpft. Die Wirtschaftsausschüsse halten eine weitere und zügige Ertüchtigung des Kanals für unumgänglich und sie bedauern, dass die Planungszeiten für diese Infrastrukturmaßnahmen zu lange dauern.

Die Wirtschaftsausschüsse bitten daher die schleswig-holsteinische Landesregierung und den Senat der Freien und Hansestadt Hamburg, die Bundesregierung aufzufordern, Maßnahmen zu ergreifen, die die Planungszeiten deutlich reduzieren. Die erforderlichen Finanzmittel für die geplanten Ausbaumaßnahmen sind baldmöglichst bereitzustellen.